

## Auszug aus Bürger und Bauern der Stadt Werther

Ulrich Maaß, Werther, 2022

---

In der digitalen Sammlung des Geschichtsportals Werther bieten wir Ihnen Zugang zu digitalisierten Texten aus unterschiedlichen Beständen. Bei den digitalisierten Werken liegt entweder die Gemeinfreiheit oder die Veröffentlichungsgenehmigung durch den Urheberrechtsträger vor.

Die Datei wurde unter der Lizenz „**Creative Commons Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Keine Bearbeitungen**“ in Version 3.0 (abgekürzt „CC-by-nc-nd 3.0/de“) veröffentlicht.



Den rechtsverbindlichen Lizenzvertrag finden Sie unter  
<https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/3.0/de/legalcode>

## Werther Nr. 26

1768 - 1925 Werther Nr.26  
1925 - 1970 Ravensberger Str. 22



Werther Nr. 26, Haus Walbaum/Stoppenbrink

Obereigentümer:

### 1446 Herman Mumperogge

1446 Erwerb der "Stutenmühle" und "Stutenhaus" durch Herman Mumperogge von Gerhard Graf von Ravensberg

### 1485 Gerhard Koch und Aleke Mumperogge

Übertragung der Stätte um 1485 auf Gerhard Koch, Rentmeister der Grafschaft Ravensberg, durch Heirat mit Aleke Mumperogge (Tochter von Herman Mumperogge) (siehe: Wolfgang Schindler: Neues zu den Mumperogge - Mumperow - Mumpro in Beiträge zur westfälischen Familienforschung, 2014/2015)

Eigentümer:

### 1556 Johan Stud

Urbar 1556: "5. Johan Stud ist auch der vurg[eschriebenen] Rentmeisterschen [Kock zu Bilveld] mit weib und kindern eigen. Gibt Meinem Gnedigen Hern nichtz. Den zehendem gibt er dem capittel zu Bilveld."

1655 Errichtung des des Hauses Ravensberger Str. 16 (Nachweis durch ein dendrochronologisches Gutachten von 2008. Datierung des Fälldatum der verbauten Hölzer auf Winter 1654/55)

### 1658 Henrich Stute und Maria, geb. Arsten

Henrich Stute

30 Jahre Bürgermeister von Werther

geboren um 1599

gestorben am 01.05.1670 in Werther im Alter von 71 Jahren

verheiratet mit

Maria, geb. Arsten

geboren um 1598

gestorben am 12.6.1669 in Werther im Alter von 71 Jahren

1658 Zahlung des Zehnten an das Stift St.Marien in Bielefeld durch Henrich Stute (Archiv Hatzfeld, 2193, S.56)

Landvermessungsregister 1677: Stute, frey

Bonitierungskataster 1685: Stute

Catastrum 1693-1701: Stute

Verkauf der Gebäude und Ländereien zwischen 1699 und 1705 <sup>12</sup>

1700 Verkauf des Hauses Ravensberger Str. 18 an Johann Broker <sup>12</sup>

1701/02 Verkauf des Hauses Ravensberger Str. 16 an Philipp Henrich Mescher <sup>12</sup>

**1705 Verkauf des Hauses Werther Nr. 26 an Henrich Wallbaum <sup>12</sup>**

### 1705 Henrich Walbaum und Anne, geb. Rosenbaum, verw. Helling

Henrich Walbaum

Kaufmann

geboren 08.09.1648

gestorben am 14.04.1722 im Alter von 73 Jahren

verheiratet am 08.11.1685 in Werther mit

Anne, geb. Rosenbaum, verw. Helling

geboren um 1648

1. Ehe am 01.10.1670 in Werther mit Johan Helling (gestorben 26.03.1683)

gestorben am 08.09.1720 in Werther im Alter von 72 1/2 Jahren

Erwerb der Stätte 1705 durch den Kaufmann Henrich Walbaum

### 1712 Peter Henrich Walbaum und Anne Margrethe, geb. Sure

### 1722 Peter Henrich Walbaum und Maria Magdalena, geb. Kipp

### 1738 Peter Henrich Walbaum und Catharina Clara, geb. Thor Becken

Peter Henrich Walbaum

geboren um 1686

Eltern: Henrich Walbaum und Anne, geb. Rosenbaum, verw. Helling

gestorben am 26.04.1743 im Alter von 57 Jahren

verheiratet am 12.10.1712 in Werther mit

Anne Margrethe, geb. Sure

(Er) verheiratet am 05.09.1721 in 2. Ehe in Werther mit

Maria Magdalena, geb. Kipp

gestorben am 21.06.1737 in Werther im Alter von 33 Jahren

(Er) verheiratet in 3. Ehe am 18.02.1738 in Werther mit

Catharina Clara, geb. Thor Becken

gestorben am 01.12.1786 in Werther

Prästationsregister 1721: Walbaum

Prästationsregister 1742: Wallbaum

### **1763 Peter Henrich Walbaum und Beninga Friederike, geb. Heidsiek**

Peter Henrich Walbaum

Kauf- und Handelsmann

geboren am 24.10.1732 in Werther

Eltern: Peter Henrich Walbaum und Maria Magdalena, geb. Kipp

gestorben am 30.06.1796 in Werther im Alter von 64 Jahren an Brustfieber

verheiratet am 27.04.1763 in Werther mit

Beninga Friederike, geb. Heidsiek

gestorben am 04.05.1823 im Alter von 83 Jahren an Altersschwäche

(Sie hinterläßt 2 Söhne, 3 Töchter, 33 Enkel und 2 Urenkel)

Einwohnerliste 1768: Peter Walbaum

### **1804 Ferdinand Friedrich Walbaum und Johanne Louise, geb. Tiemann**

Ferdinand Friedrich Walbaum

Kaufmann

geboren am 24.01.1776 in Werther

Eltern: Peter Henrich Walbaum und Beninga Friederike, geb. Heidsiek

gestorben am 19.03.1849 in Werther

verheiratet am in Werther mit

Johanne Louise, geb. Tiemann

gestorben am 10.07.1823 in Werther

Übertragung der Stätte nach der mütterlichen Disposition vom 5.11.1804 auf Ferdinand Friedrich Walbaum

Gebäudebestand 1820: ein Wohnhaus, eine Holzscheune, einen Kotten im Werther Berg und einen Kotten auf der Heide.

Grundbesitz 1830: 46,91 Morgen (≈ 11,73 ha)

### **1849 Johann Rudolph Walbaum und Friederike Auguste, geb. Potthoff**

Johann Rudolph Walbaum

geboren am 16.03.1809 in Werther

Eltern: Ferdinand Friedrich Walbaum und Johanne Louise, geb. Tiemann

gestorben am 05.01.1886 in Werther im Alter von 76 Jahren

verheiratet am 02.11.1842 in Werther mit

Friederike Auguste, geb. Potthoff

gestorben am 08.08.1851 in Werther

Übertragung der Stätte laut Testament vom 3.3.1843 am 5.6.1849 auf Johann Rudolph Walbaum

## **1886 Christian Ludwig Meyer-Walbaum und Marie Luise Henriette Walbaum**

Christian Ludwig Meyer-Walbaum

Kaufmann

verheiratet am 23.10.1869 in Werther mit

Marie Luise Henriette Walbaum

Eltern: Johann Rudolph Walbaum und Friederike Auguste, geb. Potthoff

Übertragung der Stätte auf Marie Luise Henriette Walbaum nach dem Tod des Vaters

Gebäudebestand 1900: ein Wohnhaus, eine Scheune mit Remise im Hof, ein Gartenhäuschen, ein Schuppen und ein Stallgebäude (Neubau 1894) <sup>25</sup>

Adreßbuch 1905: Johann Stoppenbrink, Kaufmann <sup>26</sup>

Adreßbuch 1914: Johann Stoppenbrink, Manufaktur- und Modewaren <sup>27</sup>

Einführung der Straßennamen 1925: Hans Stoppenbrink, Kaufmann, Ravensberger Str. 22 <sup>30</sup>

Adreßbuch 1938: Hans Stoppenbrink, Manufakturwaren, Gerhard Stoppenbrink, kaufm. Angestellter, Marie Meyer, Rentnerin, Adolf Meyer, Reisender <sup>28</sup>

1970 Abbruch

**Quellenverzeichnis:**

- 1 Ravensberger Regesten, Band I (785-1346)  
bearb. von Gustav Engel, 1985, Sonderveröffentlichung des Historischen Vereins für die Grafschaft Ravensberg, Westfalen Verlag
- 2 Urkundenbuch der Stadt und des Stiftes Bielefeld  
bearb. von Bernhard Vollmer, 1937, Verlag von Velhagen & Klasing, Bielefeld  
Onlineausgabe: <http://sammlungen.ulb.uni-muenster.de/hd/content/titleinfo/348814>
- 3 Abrechnung des Rentmeisters des Amtes Sparrenberg (Landesarchiv NRW Rheinland, Jülich-Berg I 1486, 1489, Abschriften im StadtA Bielefeld, Hgb 80)
- 4 Abrechnung des Rentmeisters des Amtes Sparrenberg 1549/1550 (Landesarchiv NRW Rheinland, Jülich-Berg II 6572, Bd. 1 gedruckt: Andreas Kamm, Das Rechnungsbuch des Amtes Sparrenberg von 1549/50, in: 94. JBHVR 2009, S. 7-96)
- 5 Das Urbar der Grafschaft Ravensberg von 1556, Teil 1  
bearb. von Franz Herberhold, 1960, Aschendorffsche Verlagsbuchhandlung, Münster
- 6 Das Urbar der Grafschaft Ravensberg von 1556, Teil 2, Register  
bearb. von Franz Herberhold, 1981, Aschendorffsche Verlagsbuchhandlung, Münster
- 7 Das Urbar der Grafschaft Ravensberg von 1556, Teil 3, Ergänzende Quellen  
bearb. von Wolfgang Mager und Petra Möller, 1997, Aschendorff Münster
- 8 Kirchenbücher der Stadt Werther, ab 1657  
Landeskirchliches Archiv der Evangelischen Kirche von Westfalen in Bielefeld
- 9 Landmessungskataster, Amt Sparrenberg - Vogtei Werther(1677),  
Landesarchiv NRW Abteilung Westfalen (Münster), Kriegs- und Domänenkammer Minden, Amt Sparrenberg, Nr. 991 (Altsignatur III 254)
- 10 Landmessungs- und Taxationsregister, Amt Sparrenberg- Vogtei Werther, 1685  
Landesarchiv NRW Abteilung Westfalen (Münster), Kriegs- und Domänenkammer Minden, Amt Sparrenberg, Nr. 992 (Altsignatur III 255)
- 11 Bonitierungskataster, Amt Sparrenberg- Vogtei Werther, (um 1685)  
Landesarchiv NRW Abteilung Westfalen (Münster), Kriegs- und Domänenkammer Minden, Amt Sparrenberg, Nr. 993 (Altsignatur III 256)
- 12 Catastrum, Amt Sparrenberg- Vogtei Werther, (1693)  
Landesarchiv NRW Abteilung Westfalen (Münster), Kriegs- und Domänenkammer Minden, Amt Sparrenberg, Nr. 994 (Altsignatur III 257)
- 13 Kontributionskontingent der alten und der neuen Städte der Grafschaft Ravensberg  
S. 103 ff, Contingent eines jeden Einwohners der Stadt Werther zu Contribution, Rauchschatz, Viehschatz und Reiter-Geldt, im Jahre 1720  
Landesarchiv NRW Abteilung Westfalen (Münster), Kriegs- und Domänenkammer Minden, Amt Sparrenberg, Nr. 1042
- 14 Visitationsregister (Lagerbuch) der Vogtei Werther des Amtes Sparrenberg, angefertigt bei der Visitation von 1721,  
Landesarchiv NRW Abteilung Westfalen (Münster), Kriegs- und Domänenkammer Minden, Amt Sparrenberg, Nr. 2714 (Altsignatur VI 493)
- 15 Kirchenmatrikel  
Landeskirchliches Archiv der Evangelischen Kirche von Westfalen in Bielefeld, Bestand 4,81, Nr. 41
- 16 Prästationsregister der Vogtei Werther des Amtes Sparrenberg, Band 1, Anfang 19. Jh.,  
Landesarchiv NRW Abteilung Westfalen (Münster), Kriegs- und Domänenkammer Minden, Amt Sparrenberg, Nr. 2715 (Altsignatur VI 494)
- 17 Prästationsregister der Vogtei Werther des Amtes Sparrenberg, Band 2, Anfang 19. Jh.,  
Landesarchiv NRW Abteilung Westfalen (Münster), Kriegs- und Domänenkammer Minden, Amt Sparrenberg, Nr. 2716 (Altsignatur VI 494)

- 18 Prästationsregister, Amts Spahrenberg, Werter Districts 1742  
Geheimes Staatsarchiv Preußischer Kulturbesitz, Berlin, HA II, Gd Abt. 17, Tit XLI, Nr.2, Bd 1
- 19 Prästationsregister, Amts Spahrenberg, Werter Districts 1776-1782  
Geheimes Staatsarchiv Preußischer Kulturbesitz, Berlin, HA II, Gd Abt. 17, Tit XLI, Nr.2, Bd 2
- 20 Einwohnerlisten der Stadt Werther, 1768  
Kirchenbuch Werther, Landeskirchliches Archiv der Evangelischen Kirche von Westfalen in Bielefeld
- 21 Hypothekenbuch der Stadt Werther, ab 1818  
Landesarchiv NRW Abteilung Ostwestfalen-Lippe (Detmold)
- 22 Grundakte dieser Besitzung, ab 1818  
Landesarchiv NRW Abteilung Ostwestfalen-Lippe (Detmold)
- 23 Wöchentliche Mindensche Anzeigen, 1768-1804  
Stadtarchiv Bielefeld und Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf, Online: <http://digital.ub.uni-duesseldorf.de/ihd/periodical/titleinfo/1169392>
- 24 Mutterrolle der Stadt Werther, ab 1830  
Katasteramt Kreis Gütersloh
- 25 Gebäudesteuerrolle, ab 1890  
Katasteramt Kreis Gütersloh
- 26 Adressbuch des Kreises Halle/Westf., 1905  
Stadtarchiv Halle/Westf.
- 27 Adressbuch des Kreises Halle/Westf., 1914  
Stadtarchiv Halle/Westf.
- 28 Adressbuch des Kreises Halle/Westf., 1938  
Stadtarchiv Halle/Westf.
- 29 Adressbuch des Kreises Halle/Westf., 1951  
Stadtarchiv Halle/Westf.
- 30 Einführung der Straßennamen, 1925  
Stadtarchiv Werther/Westf.
- 31 Bauakten der Stadt Werther, Bauamt
- 32 Standesamtsregister der Stadt Werther, Stadtarchiv Werther/Westf., ab 1875
- 33 Zivilstandsregister der Juden der Gemeinde Halle, Kreis Halle mit ... Werther (GHT 1815-1827); (GHT 1822-1847, Geschiedene 1823); (GHT 1847-1874)  
Landesarchiv NRW Abteilung Ostwestfalen-Lippe (Detmold), P2, Nr. 109, 123, 186-188  
Civilstandsregister der Israelitischen Gemeinden von Kreis Halle 1812-1828  
Landesarchiv NRW Abteilung Ostwestfalen-Lippe (Detmold), P2, Nr. 67
- 34 Firmenregister der Stadt Werther, 1862-1899,  
Landesarchiv NRW Abteilung Ostwestfalen-Lippe (Detmold), Bestand D23 Halle, Nr. 290
- 35 Einwohnerliste von Pastor Gieseler, 1805, Kirchengemeinde Werther  
Landeskirchenamt (Archiv), Bielefeld
- 36 Gemeinheitsteilung, 1787, Landesarchiv NRW Abteilung Westfalen (Münster) ), Kriegs- und Domänenkammer  
Minden, Markenregistratur, Nr. 3199
- 37 Verzeichnis der Zuschläge in der Grafschaft Ravensberg, 1535-1596  
Landesarchiv NRW Abteilung Westfalen (Münster), Kriegs- und Domänenkammer Minden, Nr. 3217, Teil 1 und 2
- 38 Gemeinheitsteilung der Stadt Werther, 1787  
Stadtarchiv Werther/Westf.

- 39 Archiv Hatzfeldt, Staatsarchiv Breslau, Polen  
Kopien im Stadtarchiv Werther/Westf.